



Leitfaden für die Sammlung von Haushaltsabfällen Rhein-Marne-Kanal Saarkanal



GEBIETSEINHEIT RHEIN-MARNE-KANAL

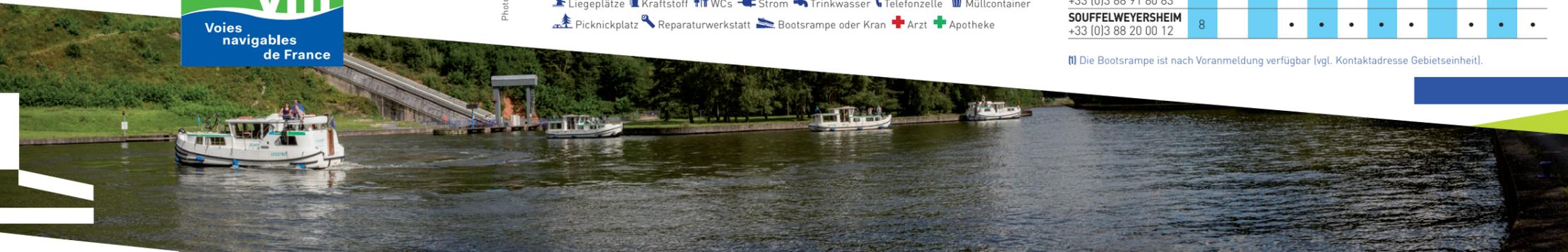
12 rue de l'Orangerie - BP10112
67703 Saverne Cedex

Tél. : 03 88 91 80 83 - Fax : 03 88 71 28 15
e-mail : ut-cmr.dut.dt-strasbourg.vnf@vnf.fr

GEBIETSEINHEIT SAARKANAL

1 rue de Steinbach - BP 91131
57216 Sarreguemines Cedex

Tél. : 03 87 27 66 50 - Fax : 03 87 95 53 19
e-mail : ut-cs.dut.dts@vnf.fr



Praktischer Leitfaden für die Abfalltrennung

Ne jetez rien à l'eau et ne laissez rien surWerfen Sie nichts ins Wasser und lassen Sie nichts an den Ufern liegen! Bringen Sie Ihre Abfälle zur nächsten Sammelstelle.

Einige Sammelstellen sind mit spezifischen Containern zur getrennten Sammlung von Glas, Papier oder Kunststoff ausgerüstet.

Über die Abfalltrennung setzen Sie sich für den Schutz der von Ihnen besuchten Umgebung ein: Sie sparen natürliche Ressourcen, Sie vermeiden eine Verschmutzung der Böden, Sie schränken die Menge an Haushaltsabfällen und somit die Kosten für ihre Aufbereitung ein und Sie schaffen Arbeitsplätze.

Räumen Sie der Abgabe recyclingfähiger Erzeugnisse an den zu diesem Zweck vorgesehenen Sammelstellen Vorrang ein (cf. Symbole auf der Karte).

Recyclingfähige Erzeugnisse

- Plastikflaschen
- Lebensmittelkartons aus Verbundstoff
- Verpackungen aus Metall
- Verpackungen aus Karton
- Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte
- Glasflaschen und -behälter, Weckgläser



Nicht recyclingfähige Erzeugnisse

- Styroporbehälter
- Kunststoffbecher
- Verschmutzte Kartons
- Plastikfolien und -tüten
- Plastikumverpackung von Zeitschriften
- Verschmutztes Papier
- Geschirr, Steingut, Porzellan, Glasbruch
- Glühbirnen



Schiffahrtseinrichtungen

Saarkanal

Anlegestellen oder Häfen	Personen	Kraftstoff	WCs	Strom	Trinkwasser	Telefonzelle	Müllcontainer	Picknickplatz	Reparaturwerkstatt	Bootsrampe oder Kran	Arzt	Apotheke
SARREGUEMINES +33 (0)3 87 95 66 99	43	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SARREGUEMINES STEINBACH +33 (0)3 87 98 93 00	36	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
WITTRING +33 (0)3 87 95 66 99	12	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SARRALBE +33 (0)3 87 97 80 17	10	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
HARSKIRCHEN +33 (0)3 88 00 90 83	25	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
MITTERSHEIM +33 (0)3 87 07 62 04	32	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
HOUILLO +33 (0)3 87 25 94 22	28	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•



Rhein-Marne-Kanal

Anlegestellen oder Häfen	Personen	Kraftstoff	WCs	Strom	Trinkwasser	Telefonzelle	Müllcontainer	Picknickplatz	Reparaturwerkstatt	Bootsrampe oder Kran	Arzt	Apotheke
HESE +33 (0)3 87 03 61 74	60	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
NIDERVILLER (TANNENHEIM) +33 (0)3 87 24 92 00	50	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
NIDERVILLER (ALTMÜHL) +33 (0)3 87 24 92 00	15	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
LUTZELBOURG (AMONT) +33 (0)3 87 25 70 15	30	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
LUTZELBOURG (AVAL ET CENTRAL) +33 (0)3 87 25 30 19	30	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SAVERNE +33 (0)3 88 91 34 80	74	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
HOCHFELDEN +33 (0)3 88 91 80 83	22	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
WALTENHEIM +33 (0)3 88 91 80 83	12	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SOUFFELWEYERSHEIM +33 (0)3 88 20 00 12	8	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

⁽¹⁾ Die Bootsrampe ist nach Voranmeldung verfügbar (vgl. Kontaktadresse Gebietseinheit).

Wie wird eine Schleuse durchfahren?

Beim Heranfahren an die Schleuse

- Halten Sie 50 m vor der Schleuse an.
- Fahren Sie vor, sobald die grüne Ampel aufleuchtet oder der Schleusenwärter Sie hierzu auffordert.
- Fahren Sie ans Ufer oder legen Sie am Steg vor der Schleuse an. Ein Crewmitglied muss aus dem Boot steigen und zu Fuß zur Schleuse gehen, damit das Boot festgemacht werden kann. Der Lotse muss während des gesamten Vorgangs unbedingt an Bord bleiben. Das Durchfahren einer Schleuse und das Festmachen des Bootes erfolgen auf Verantwortung des Lotsens des Bootes.
- Fahren Sie langsam zur Schleuse, sobald die Tore geöffnet sind.

In der Schleuse

- Das Boot muss an Bug und Heck unbedingt an den Pollern festgemacht werden.
- Der Bootsantrieb muss ausgeschaltet werden.
- Die durch das Schleusen verursachten Pegelunterschiede müssen beim Festmachen berücksichtigt werden. Das Tauwerk muss entsprechend um den Poller herumgleiten können. Nie Knoten machen! Das Tauwerk darf nicht um den Körper gerollt oder mit gestreckten Armen gehalten werden, sondern muss korrekt aufgerollt werden, um die Gefahr eines Sturzes ins Wasser zu vermeiden.
- Um einen ungestörten Verkehrsfluss zu gewährleisten und Wasser zu sparen, kann der Schleusenwärter je nach Verkehrsaufkommen mehrere Boote in die Schleuse einfahren lassen. Machen Sie Ihr Boot unter Berücksichtigung der anderen Schleusenbenutzer korrekt fest.

Das Ausschleusen beginnt

- Halten Sie das Tauwerk während der Wasserbewegungen locker.
- Machen Sie die Vertäuungen bei Öffnen der Tore erst am Ende des Ausschleusens los.
- Fahren Sie langsam ans Ufer vor, um das Crewmitglied abzuholen.

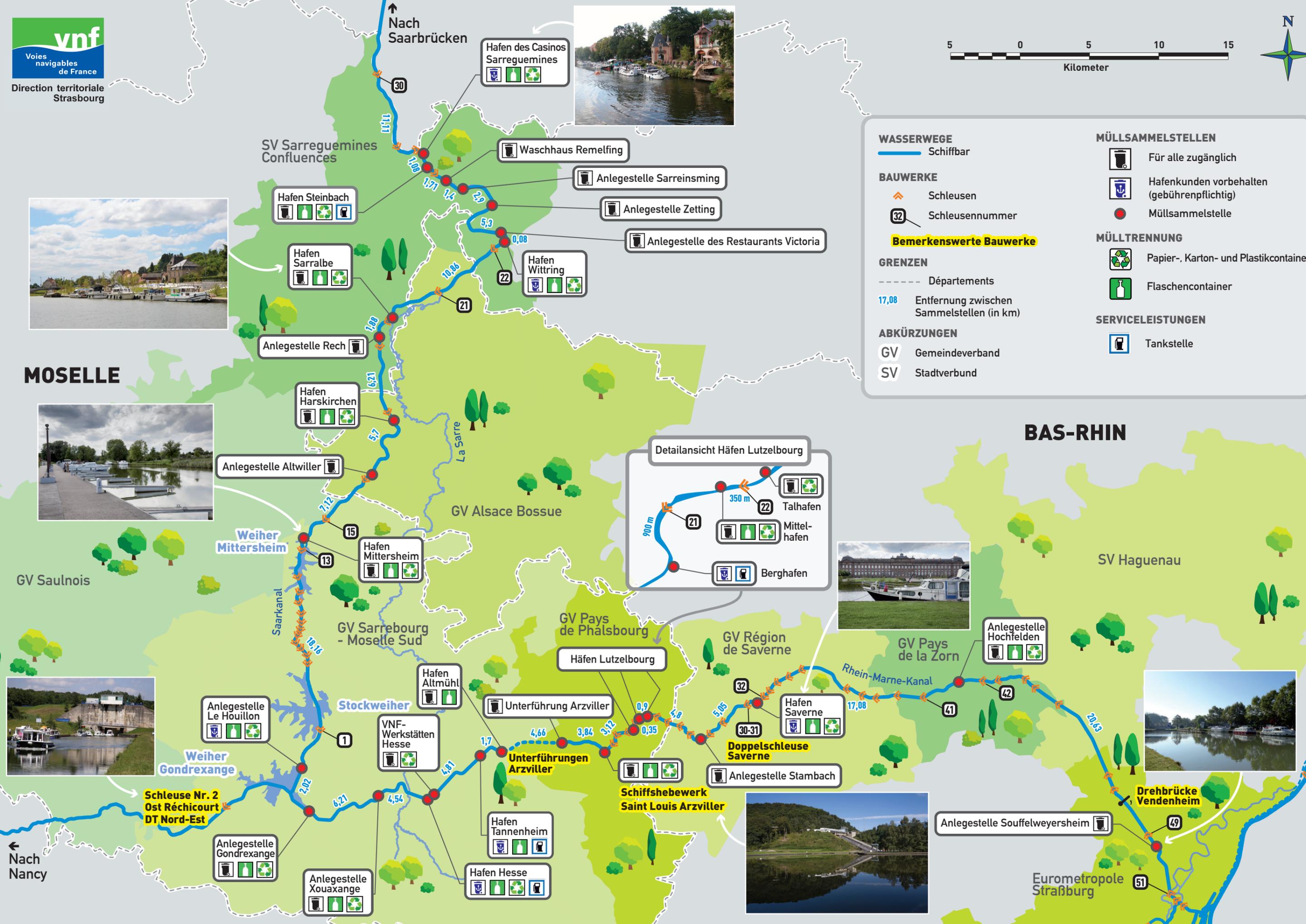
EINIGE SCHIFFFAHRTSREGELN

- Die Schifffahrt erfolgt allgemein in der Mitte der Fahrrinne.
- Halten Sie sich bitte an die Geschwindigkeitsbegrenzungen.
- Fahren Boote aneinander vorbei, muss sich jeder Bootsführer rechts halten.
- Das bergfahrende Boot muss dem talfahrenden Boot Vorfahrt lassen.
- Überholt wird links und nur, wenn der Überholvorgang keine Gefahr birgt. Das überholte Boot erleichtert den Überholvorgang durch Herabsetzen seiner Geschwindigkeit.



MOSELLE

BAS-RHIN



WASSERWEGE

— Schiffbar

BAUWERKE

▲ Schleusen

32 Schleusenummer

Bemerkenswerte Bauwerke

GRENZEN

--- Départements

17,08 Entfernung zwischen Sammelstellen (in km)

ABKÜRZUNGEN

GV Gemeindeverband

SV Stadtverbund

MÜLLSAMMELSTELLEN

☑ Für alle zugänglich

☑ Hafenkunden vorbehalten (gebührenpflichtig)

● Müllsammelstelle

MÜLLTRENNUNG

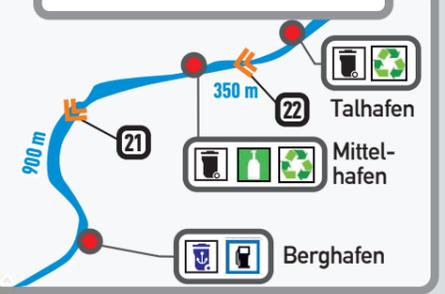
☑ Papier-, Karton- und Plastikcontainer

☑ Flaschencontainer

SERVICELEISTUNGEN

☑ Tankstelle

Detailansicht Häfen Lutzelbourg



Schleuse Nr. 2 Ost Réchicourt DT Nord-Est